

Bundesversammlung

Die Sommersession ist Donnerstag, den 30. Juni 1960 geschlossen.

In den Nationalrat ist neu eingetreten:

Herr Alfred Gasser, Präsident des kaufmännischen Vereins Basel, von und in Basel, an Stelle des in den Ständerat gewählten Herrn Eugen Dietschi.

Die Übersicht der Verhandlungsgegenstände wird nächstens dem Bundesblatt beigelegt.

Die Herbstsession wird Montag, den 19. September 1960 beginnen.

5154

Aus den Verhandlungen des Bundesrates

(Vom 13. Juni 1960)

Herr Jean-Louis Pahud, schweizerischer Botschafter in der Vereinigten Arabischen Republik, wurde zugleich, als ausserordentlicher Gesandter und bevollmächtigter Minister der schweizerischen Eidgenossenschaft, in Khartum akkreditiert. Sein ständiger Sitz bleibt Kairo.

Folgenden Kantonen wurden Bundesbeiträge bewilligt:

1. Uri: An die Kosten der Verbauung der Ribitälere in der Gemeinde Erstfeld;
 2. Thurgau: An die Kosten der Korrektion der Lauche in der Gemeinde Stettfurt;
 3. Waadt: An die Kosten der Waldzusammenlegung in der Gemeinde Cronay.
-

(Vom 15. Juni 1960)

Dem Kanton Graubünden wurde an die Kosten der Verbauung und Aufforstung «Fürhaupt», in der Gemeinde Mastrils, ein Bundesbeitrag bewilligt.

(Vom 17. Juni 1960)

Dem Kanton Graubünden wurde an die Kosten der Erstellung der Wasserversorgung von Sarn und Tartar ein Bundesbeitrag bewilligt.

Bundesversammlung

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1960
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	27
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	07.07.1960
Date	
Data	
Seite	235-235
Page	
Pagina	
Ref. No	10 041 013

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.